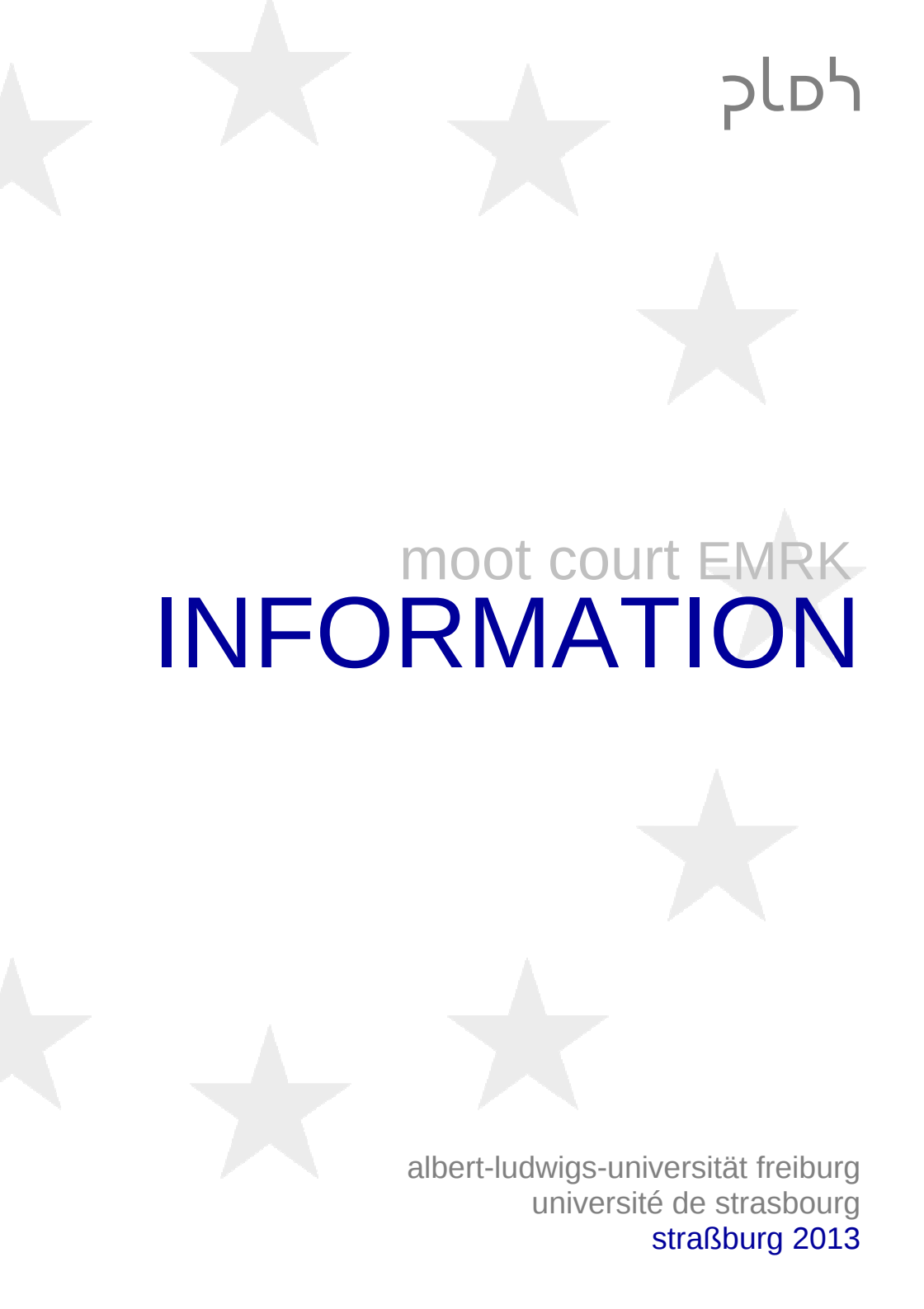




pldh

moot court EMRK

INFORMATION

albert-ludwigs-universität freiburg
université de strasbourg
straßburg 2013

was ist der moot court EMRK ?

Der Moot Court EMRK umfasst einen virtuellen Prozess, in welchem mehrere Teams von jeweils zwei bis drei Studierenden gegeneinander antreten. Inhalt des Prozesses ist ein praktischer Fall im Themenbereich der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK). Die Vertreter des Klägers machen allfällige Menschenrechtsverletzungen geltend, welche dann die RegierungsvertreterInnen zu bestreiten versuchen. Der Wettbewerb umfasst ein Einführungsseminar, das Verfassen einer Klage- oder Verteidigungsschrift und ein Plädoyer. Die zwei besten Teams verteidigen im Finale ihre Standpunkte gegeneinander.



teilnahmebedingungen

Der Moot Court EMRK steht den Studierenden der Rechtswissenschaften der Universitäten Freiburg im Breisgau und Straßburg offen. In **Freiburg** ist die Teilnahme für Studierende ab dem 3. Semester (Staatsexamen und Jura Nebenfach), sowie für Studierende aus dem Ausland (z.B. Erasmus) auf freiwilliger Basis möglich. In **Straßburg** ist der Moot Court für die Masterstudierenden des Masters « Droits de l'Homme », sowie für die Juristen des EGMR, die den Master berufsbegleitend machen, obligatorisch.

programm

einführungsseminar zur EMRK – 9. bis 13. september 2013

Das einwöchige EMRK-Seminar bietet sowohl eine intensive Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen, als auch zahlreiche praktische Übungen. Das Programm umfasst auch eine ausführliche Einführung in die Verfahrensregeln.

verfassen der schriften – 17. september bis 1. oktober 2013

Die Teilnehmenden, welche die Verteidigung des Klägers übernehmen, verfügen über eine einwöchige Frist für das Verfassen der Beschwerdeschrift. Eine Woche später werden die Antworten den RegierungsvertreterInnen überreicht, welche dann ebenfalls über eine Woche verfügen, um ihre Schrift einzureichen.

plädoyers – 28. und 29. november 2013

Die VertreterInnen des Klägers bzw. der Regierung treten anlässlich der Plädoyers gegeneinander an. Diese Übung findet vor einer Jury statt, welche den Gerichtshof für Menschenrechte repräsentiert

fakultatives rahmenprogramm

Abendessen nach dem Einführungsseminar, Empfang nach den Plädoyers, Abendessen nach dem Finale, ein « Kamingespräch ». Für eine begrenzte Zahl an TeilnehmerInnen ist es möglich an einer MasterClass (2 ECTS-Credits) mit Menschenrechtsspezialisten teilzunehmen.

zusammenfassung

einführungsseminar	montag 9. bis freitag 13. september 2013
beschwerdeschrift	dienstag 17. bis dienstag 24. september 2013
schriftsatz der regierung	dienstag 24. september bis dienstag 1. oktober 2013
plädoyers	donnerstag 28. und freitag 29. november 2013
finale	ein nachmittag vorraussichtlich im januar 2014

sprachen

Der Moot Court EMRK ist ein zweisprachiger Kurs (Französisch/ Englisch). Das Einführungsseminar wird vor allem auf Französisch unterrichtet. Die Schriften und Plädoyers können sowohl in Englisch als auch in Französisch verfasst bzw. vorgetragen werden. Bei der Zusammensetzung der Teams wird darauf geachtet, dass Studierende mit verschiedenen Muttersprachen gemischt werden.

anerkennung

Nach erfolgreicher Teilnahme am Moot Court EMRK erhalten alle TeilnehmerInnen eine Teilnahmebestätigung. Eventuell ist eine Anrechnung im Rahmen des Eucor-Masters oder der französischen Rechtsschule möglich. Für Studierende aus dem Ausland, ist es eventuell möglich, für die Teilnahme 4-5 ECTS-Credits zu erhalten.

organisation

Der Moot Court EMRK wird von der Vereinigung « Plaidier les droits de l'homme » (PLDH) organisiert, die von der Straßburger Prof. Dr. Florence Benoît-Rohmer präsiert wird. Die akademische Leitung des Moot Courts auf Freiburger Seite obliegt Herrn Prof. Dr. Matthias Jestaedt und Herrn Prof. Dr. Johannes Masing. Die Kooperation zwischen den beiden Universitäten findet im Rahmen von Eucor (Europäische Konföderation der Oberrheinischen Universitäten; www.eucor-uni.org) statt.



Alle o.g. Veranstaltungen finden in **Straßburg** statt. Für Freiburger Studierende ist es möglich, eine **Fahrtkostenerstattung** bei Eucor zu beantragen.

information und einschreibung

Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an das Institut für Öffentliches Recht V, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (Platz der Alten Synagoge 1, D-79085 Freiburg im Breisgau, Telefon: 0761 / 203-2252, emrk-moot@jura.uni-freiburg.de). Die Einschreibung erfolgt unter Angabe von Namen, Vornamen, Adresse, E-mail, Telefonnummer und Semester. **Einschreibefrist: 30. Juni 2013.**

Weitere Informationen unter www.pldh.org/mootcourt (nur in Französisch).
--